



Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter
Telefon: (0 22 23) 73-0
Durchwahl

Fax: (0 22 23) 73-601
E-Mail: stiftungcsp@azk.de
Internet: www.azk.de

23. März 2013 / ma/os

Bescheinigung

Frau Birgitta Callegari, Raymond-Jacquet-Weg 10, 61267 Neu-Anspach, war als freie Referentin für die Stiftung Christlich-Soziale Politik e. V. tätig.

Die Stiftung Christlich-Soziale Politik e. V. betreibt seit 1986 ihr Bildungswerk, das Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK). Jährlich finden ca. 250 Seminare für Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene statt. Die Einrichtung ist ein anerkannter Träger der Jugend- und Erwachsenenbildung. Es führt auf der Basis christlich-sozialer und freiheitlich-demokratischer Wertvorstellungen politische Bildungsmaßnahmen für Erwachsene und Jugendliche durch. Ihr Ziel ist es, der christlich-sozialen Idee in Gesellschaft, Gewerkschaften und Politik nachhaltige Impulse zu vermitteln.

In der Zeit von 2003 - 2009 hat Frau Birgitta Callegari für das Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK) als freie Referentin gearbeitet. Mit Ihrer hohen Sach- und Methodenkompetenz und ihrer gewinnenden Art war sie bei unseren Mitarbeiter/innen und allen Teilnehmer/innen sehr beliebt. Sie hat Ihre Seminare außergewöhnlich gut strukturiert und kompetent geleitet.

Im Arbeitsbereich Frauenpolitik führte sie regelmäßig ein intensives 4 teiliges Seminar, verteilt auf 12 Tage, mit dem Thema „Konflikte erkennen – Chancen nutzen - Konfliktmanagement in Politik und Ehrenamt“ durch. Auch Ihre Seminare zu den Themen

- „Generationengerechtigkeit – Alt und Jung im Dialog“
- „Die Stimme der Frauen – Argumentieren und Überzeugen“
- „Mütter und Töchter – Frauenidentität im 21. Jahrhundert“

waren bei den Teilnehmer/innen sehr populär.

Bei ihrem Seminar „Mediation - Die Kunst in Konflikten erfolgreich zu vermitteln“ fühlten sich die Teilnehmer/innen gut aufgehoben und in ihren individuellen Lernprozessen hilfreich unterstützt.

Trotz der großen Brisanz der Themen und der Zusammensetzung der Teilnehmerkreise aus Politik, Kirchen, Gewerkschaften, Bundeswehr und sozialen Verbänden behielt Frau Callegari stets den roten Faden. Sie verstand es auf eine besondere Weise, Verständnis für die Perspektiven der jeweils anderen Teilnehmer/innen zu wecken. So entstand in Ihren

Seminaren innerhalb kürzester Zeit ein gutes Arbeitsklima, in der die Selbstreflexion der Teilnehmer gefördert und die Motivation auch kritisch mit sich selbst um zu gehen, für alle selbstverständlich wurde.

Mit kurzen Vorträgen, Rollenspielen, Einzel- und Gruppenübungen motivierte sie ihre Teilnehmer/innen, sich intensiv einzubringen. Viele, die Frau Callegari als Referentin kennen gelernt hatten, besuchten auch weitere Angebote mit ihr. Die Rückmeldungen dieser Teilnehmer/innen bescheinigten eine große Nachhaltigkeit der Seminarinhalte.

Für den Fachbereich soziale Kompetenz schulte Frau Callegari in einem einwöchigen Seminar eine Gruppe von Betriebs- und Personalräten aus unterschiedlichen Unternehmen zum Themenfeld „Grundlagen der Betriebs- und Personalratsarbeit – Thema: Mediation als Mittel zur Konfliktlösung“.

Frau Callegari ist eine gern gesehene und kompetente Referentin in unserem Hause. Wir empfehlen sie gerne für diese Themenbereiche.



(Karsten Matthis)
Geschäftsführer der Stiftung CSP